

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0073/2005
Auskunft erteilt: Herr Böhme
Ruf: 492 61 56
E-Mail: BoehmeS@stadt-muenster.de
Datum: 21.01.2005

Betrifft

Am Angelkamp (K 3) - Haltestelle "Twenhövenweg" stadtauswärts

Beratungsfolge

08.03.2005 Bezirksvertretung Münster-Südost	Anhörung
10.03.2005 Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Der Planung von Januar 2005 (Anlage 1) zum Umbau der Haltestelle „Twenhövenweg“, Am Angelkamp, stadtauswärts, wird zugestimmt.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 36.500,00 €, aber keine Folgekosten entstehen. Die Maßnahme ist förderfähig.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6100.935.0200.X	Linienbusbeschaffungen, Invest. ÖPNV § 13 RegG NW	2005	1.969.500,00	

Insgesamt:	1.969.500,00	
------------	--------------	--

Einnahmen				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6100.361.0000.4	Zuw. L. Linienbusbeschaffungen, Invest. ÖPNV § 13 RegG NW	2005	2.037.000,00	

Insgesamt:	2.037.000,00	
------------	--------------	--

Befristung
keine

Begründung:

Die Bezirksvertretung Münster-Südost bat die Verwaltung in Ergänzung zur Vorlage V/0244/2004 – Haltestellenprogramm 2004 – die Haltestellen „Otto-Hersing-Weg“ (Albersloher Weg stadtauswärts), „Twenhövenweg“ (Am Angelkamp, stadtauswärts) sowie die Haltestellen „Pirolweg“ (Angelmodder Weg, stadtein- und auswärts) in das Haltestellenprogramm 2004 aufzunehmen.

Für das laufende Jahr 2004 konnten diese Standorte nicht mehr in das Förderprogramm aufgenommen werden, da der Förderantrag bereits zum Januar eingereicht wurde und alle finanziellen Mittel bereits ausgeschöpft waren.

Die Standorte sind im Rahmen der jährlichen Bereisung der Fachämter und Stadtwerke GmbH geprüft und als Maßnahmen im Förderantrag für 2005 angemeldet worden.

An den Haltestellen „Otto-Hersing-Weg“ und „Pirolweg“ können die Wartehallen im Bereich der Gehwegflächen bzw. Grünfläche errichtet werden.

Im Bereich der Haltestelle „Twenhövenweg“, Am Angelkamp stadtauswärts, kann eine Aufstellfläche für eine Wartehalle nur durch den Umbau der Haltestelle geschaffen werden. Zudem wird der bauliche Zustand der vorhandenen Busbucht als abgängig und erneuerungsbedürftig geführt.

Die Planung sieht einen behindertengerechten Umbau der Haltestelle mit einem 16 cm Hochbord und dem Einbau eines Aufmerksamkeitsfeldes vor. Im Bereich der neuen Aufstellfläche kann eine Standardwartehalle aufgestellt werden. Die Rechtsabbiegespur ist ausreichend lang, so dass der haltende Bus den fließenden Verkehr nicht behindert.

Die Kosten für die Umbaumaßnahme betragen ca. 9.000,00 € für die Wartehalle, 3.500,00 € für den Stromanschluss und 24.000,00 € für den Tiefbau. Diese sollen aus dem Förderprogramm „Verbesserungen an Haltestellen“ finanziert werden. Ein entsprechender Antrag wurde im Januar 2005 gestellt.

Unter der Voraussetzung der Bereitstellung der Fördermittel kann die Umsetzung der Maßnahme im III. Quartal 2005 erfolgen.

I. V.

gez.

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlage
Lageplan